

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Bunsiedel, 7. Mai 1893.

[19696]

Hiermit teile ich dem verehrl. Gesamtbuchhandel ergebenst mit, daß ich am 1. Mai d. J. die seit 1862 hier bestehende Buch-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung von S. Nehring's Witwe käuflich übernommen habe und unter der Firma

S. Nehring's Nachf.
(G. Kohler)

fortführen werde.

Die diesjährigen Disponenten und Kommissionsendungen werde ich mit Genehmigung der Herren Verleger für meine Rechnung übernehmen.

Indem ich die Herren Verleger höflichst ersuche, mir durch Offenhaltung bez. Eröffnung eines Contos den weiteren Ausbau des Geschäftes zu erleichtern, bemerke ich noch, daß ich meinen Bedarf selbst wähle und einer regelmäßigen Zusendung der Circulare u. Kataloge entgegensehe.

Hochachtungsvoll

G. Kohler, S. Nehring's Nachf.

[19631] Bezugnehmend auf unser Rundschreiben vom Oktober v. J. beehren wir uns dem verehrl. deutschen Buchhandel mitzuteilen, daß unser Herr P. Lord Mitte März von seiner Geschäftsreise aus Europa hier wieder eingetroffen ist und wir nunmehr mit heutigem Tage an hiesigem Plage die erste deutsche Sortiments-, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Niederl. Indien eröffneten.

Wir danken vor allem den Herren Verlegern bestens für die freundliche Unterstützung unseres Unternehmens und bitten gleichzeitig, uns auch fernerhin zur Seite zu stehen, indem Sie uns die Novitäten Ihres Verlages, vorzüglich der Romanliteratur und interessante Lektüre in deutscher und holländischer sowie französischer und englischer Sprache, und Novitäten auf medizinischem und wissenschaftlichem Gebiete in deutscher und holländischer Sprache sofort nach Erscheinen unverlangt à cond. zur Verfügung stellen. Unter gleichen Bedingungen erbitten wir auch neuere Pracht- und Tafelwerke. Auch würden wir gern bereit sein, den Vertrieb von Journalen, Zeitschriften u. Modeblätter energisch in die Hand zu nehmen, wenn uns mit genügendem Sammelmateriale u. Prospekten franko Batavia zur Hand gegangen wird.

Eigene große Druckerei und Zeitungsverlag ermöglichen uns die denkbar größte Reklame zu machen, worüber Belege jederzeit zu Diensten stehen, und sind wir jetzt schon überzeugt, daß es uns gelingen wird, mit dem verehrl. deutschen Buchhandel in reger Geschäftsverbindung zu bleiben.

Auch die Herren Musikalienverleger bitten wir höflich, uns die älteren gangbarsten Sachen sowie die jüngsten besseren Erscheinungen und künftigen Novitäten für Piano, Violine, Cello und Gesang in ein oder mehreren Exemplaren à cond. zu übersenden, damit wir event. unsere Darstellungen machen können.

Indem wir schließlich prompteste Regulierung Ostermesse 1894 zusichern, zeichnen

Hochachtungsvoll

Batavia, den 1. April 1893.

P. Lord & Co.

Sechzigster Jahrgang.

[19741] Verlags-Aenderung.

Das

Medizinische Haus- u. Gesundheitslexikon

Ein

Naehschlagebuch für Gesunde u. Kranke.

Bearbeitet

von einem bewährten Mediziner

(Verlag von Karl Fr. Pfau) ist durch Kauf mit allen Vorräten und Rechten in meinen Verlag übergegangen und alle Disponenten der O.-M. 1893, sowie die Auslieferung 1893 vom Konto der Firma Karl Fr. Pfau auf mein Konto zu übertragen unter gef. Berücksichtigung der Preisreduktion auf 2. M 25 J no. für das gebundene Exemplar und 1 M 50 J no. für das broschirierte Exemplar.

Hochachtungsvoll

Zürich, April 1893. Th. Schröter.

[19569] Arnswalde, 8. Mai 1893.

Meine am hiesigen Plage bestehende

Sortimentsbuchhandlung

bringe ich vom heutigen Tage an mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr.

Meine Kommission besorgt Herr Friedrich Schneider in Leipzig.

Achtungsvoll

H. Wandt.

[19566] Neben meiner Buchdruckerei und dem Verlag des „Briesener Kreisblatts“ eröffnete ich unter heutigem Tage eine

Sortiments-Buchhandlung

und habe meine Kommission Herrn Louis Raumann in Leipzig übertragen.

Den geehrten Verlagsbuchhandel bitte ich um Uebermittlung von Circularen, Prospekten zc. wonach ich meinen Bedarf selbst wähle.

Hochachtend

Briesen W. Pr., 8. Mai 1893.

Paul Gonshorowski.

Verkaufsanträge.

[19738] Um mich meinem Verlage besser widmen zu können, beabsichtige mein seit ca. 20 Jahren bestehendes Sortiment, verbunden mit modernem Antiquariat, zu verkaufen.

Die Handlung in einer grösseren Stadt Norddeutschlands erfreut sich eines treuen, gut situierten Kundenkreises, und ist noch sehr erweiterungsfähig. Die Firma steht auf sämtlichen Auslieferungslisten und hat jeden Kredit. Umsatz 32000 M mit mindestens 5000 M Reingewinn. Inventarwert des gewählten festen Lagers nebst Inventar 17000 M.

Kaufpreis 21000 M mit 15000 M Anzahlung. Nur ernsthafte Reflektanten, welche betr. Kapital nachweisen können, erhalten weitere Auskünfte. Vermittler ausgeschlossen. Angebote unter # 19738 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[16233] Ein sehr gangbarer belletristischer Verlag — christlicher Tendenz — ist mit allen Vorräten, Stereotypplatten und Clichés für den billigen Preis von 8000 M zu verkaufen.

Berlin W. 85.

Elwin Staude.

[19336] **Gestohene Existenz!**

In einer herrlich gelegenen süddeutschen Großstadt, Residenz, mit ganz bedeutendem Fremdenverkehr, ist eine über ein halbes Jahrhundert am Ort bestehende Buch- und Kunsthandlung mit Nebenzweigen in vornehmster und bester Geschäftslage zu verkaufen.

Die Firma liefert an Behörden und erfreut sich des allerbesten Renommées. Für einen, auch zwei gebildete Herren eine ganz vorzügliche Acquisition. Da der Besitzer Wert darauf legt, daß das Geschäft in gute Hände kommt, sind die Zahlungsbedingungen event. sehr günstig. Angebote mit Angabe des disponiblen Kapitals unter C. # 19336 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[19016] **Antiquariatslager**

von

ca. 12000 Werken

soß besonderer Umstände halber sehr preiswert verkauft werden. Angebote unter # 19016 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[18553] Anderweitiger Unternehmungen halber ist ein ausgezeichnet prosperierender Musikalienverlag, speziell Instrumentalmusik, u. a. auch mit sehr wertvollen Manuskripten, zu verkaufen.

Der Verlag ist außerordentlich gut gewählt, hat einen festen, unbeschränkten Absatzkreis und bereits sehr günstige Resultate ergeben und ist noch größter Ausdehnung fähig.

Da dem Besitzer an schnellem Abschluß gelegen ist, so würde derselbe die günstigsten Bedingungen stellen.

Interessenten wollen ihre Angebote unter V. 398 an Haasenstein & Vogler, A.-G. in Leipzig senden.

[18587] Eine Sortimentsbuchhandlung in Berlin mit Nebenbranchen, guten und starken Kontinuationen und Lesezirkel, eigener Buchbinderei, behördlichen Lieferungen ist krankheitshalber zu verkaufen; event. wird auch ein tüchtiger Buchhändler als Theilhaber aufgenommen. Angebote unter I.G. 9340 bef. Rudolf Mosse in Berlin S.W.

[19628] **Achtung!**

Ein vorzüglich eingeführter, rein geogr. Verlag (Schulwandkarten) — noch sehr ausdehnungsfähig, ist anderweiter Unternehmung halber unter sehr vorteilhaften Bedingungen mit Verlagsrechten u. Vorräten zu verkaufen. — Etwa nötiges Kapital ca. 50 Mille. — Eine im vor. Jahre erschienene „neue“ Karte dieses Verlages brachte in 8 Monaten bei einem Absatz v. 750 Explrn. ca. 4000 M Reingewinn. — Nur Selbstreflektanten erfahren Näheres unter # 19628 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Rest-Aufl. zu verkaufen!

[19627] Zahlreiche archit. technische Verlagswerke sollen in den Restauflagen en bloc verkauft werden.

Ernstlich gemeinte Anfragen sind unter Adresse R. V. 19627 in der Geschäftsstelle d. B.-V. niedersulegen.